



München, den 02.11.2021

Radweg Oskar-von-Miller-Ring

Antrag

Der BA 3 bittet die Landeshauptstadt München (LHM), auf den endenden Radweg am Oskar-von-Miller-Ring hinzuweisen und ihn besser zu kennzeichnen. Dies sollte mindestens mit dem Zeichen 138 Radfahrer und einer Bodenmarkierung umgesetzt werden, und zwar in beide Richtungen.

Begründung

Der Radweg Richtung Osten ist die Verlängerung des relativ neu geschaffenen Streifens in der Gabelsbergerstraße. Er endet abrupt an der Kardinal-Döpfner-Straße, ohne dass darauf hingewiesen wird. Dadurch sind Radfahrer ziemlich gefährdet (Bild 1). Die Markierung auf der Straße ist zudem verwirrend: sollen die Radler jetzt über die Straße auf den gemeinsam mit den Fußgängern benutzten Gehweg geleitet werden (weiße Markierung) oder über den Fußgängerüberweg (gelbe Markierung)?

In der Gegenrichtung endet der Radstreifen auf dem Gehweg an der Fürstenstraße und wird ohne Markierung auf die Fahrbahn gelenkt (Bild 2).



Bild 1 Radverkehr Richtung Osten



Bild 2 Radverkehr in Richtung Westen

(Bilder SPD Maxvorstadt)

Antragsteller:

Felix Lang, Georg Fleischer